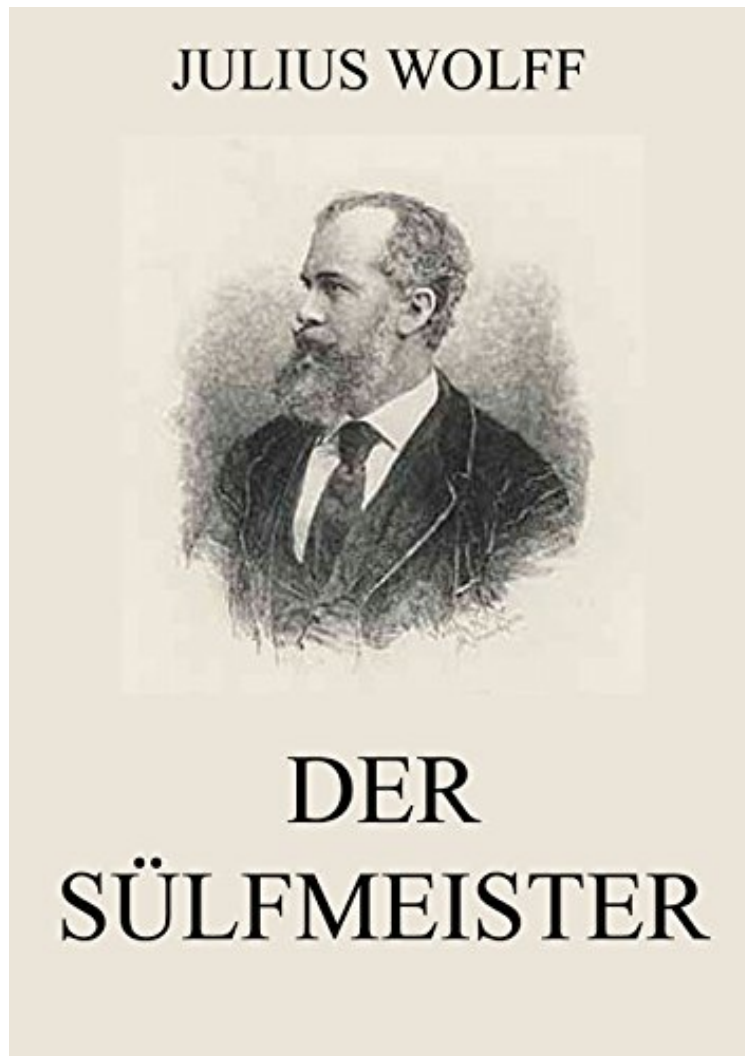


Der Sulfmeister

Von Julius Wolff

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



Produktinformation -Verkaufsrank: #615047 in eBooksVerffentlicht am: 2012-12-13Erscheinungsdatum: 2012-12-13File Name: B00EXPCT2U | File size: 60.Mb

Von Julius Wolff : Der Sulfmeister before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der Sulfmeister:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gute, alte LiteraturVon poetikonEin historisches Bild aus dem mittelalterlichen Lneburg. Gute, wenn auch ungewohnliche Texte, trotzdem ist es eine erholsame Literaturgegenber dem neuzeitlichen Schreiben moderner Autoren. Mir hat es gefallen, vielleicht ein wenig zu sanft, das aber liegt an dem Schreibstil des vorletzten Jahrhunderts.4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. historischer RomanVon ichEin altes Buch ber Lneburg, das Handwerk, den Salzhandel - wer sich fr das Thema interessiert findet hier ein schnes Gegenstck zu den neuen Romanen wie die

Salzbaronin etc. Dazu noch viel über das alte Lüneburg - einfach interessant! 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Es dauert etwas, bis man reinkommt in diesen Roman, am Ende habe ich aber, aufgrund der guten Recherche, einiges über die Salzproduktion und den Vertrieb im Mittelalter gelernt. Ein wunderschöner historischer Roman, der aufzeigt, dass die Herrschenden einer Stadt, nicht unantastbar waren.

Kurzbeschreibung Wolffs Roman beleuchtet das Stadtleben im mittelalterlichen Lüneburg. Die detailliert geschriebene historische Handlung lässt immer wieder damalige Ereignisse lebhaft und wirklichkeitsnah hervortreten. Kurzbeschreibung Wolffs Roman beleuchtet das Stadtleben im mittelalterlichen Lüneburg. Die detailliert geschriebene historische Handlung lässt immer wieder damalige Ereignisse lebhaft und wirklichkeitsnah hervortreten. über den Autor und weitere Mitwirkende Geboren am 16.9.1834 in Quedlinburg; gestorben am 3.6.1910 in Berlin-Charlottenburg. Der Sohn eines Tuchfabrikanten besuchte das Gymnasium in Quedlinburg. Nach dem Studium der Philosophie und Wirtschaftswissenschaften in Berlin und mehreren Bildungsreisen übernahm er das väterliche Geschäft, gab es aber nach finanziellen Verlusten 1869 auf zugunsten der von ihm gegründeten Quedlinburger Harz-Zeitung. Für seine Teilnahme am Krieg gegen Frankreich 1870/71 als Landwehroffizier vor Toul wurde er ausgezeichnet. 1872 ließ er sich als freier Schriftsteller in Berlin nieder. 1884 wurde er Ehrenbürger von Hameln; 1904 erhielt er den Professorentitel.